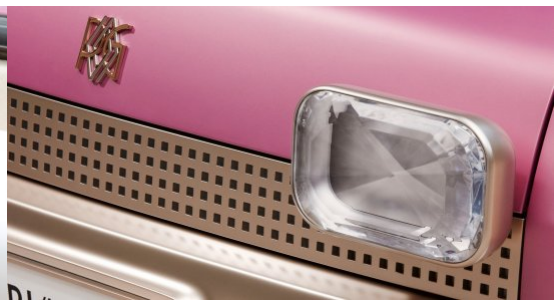
CLASSIC DRIVER

Der Renault 5 Diamant ist ein Schatzkästlein auf Rädern

Lead
Zur Feier des 50. Jubiläums des Renault 5 hat sich die französische Marke mit Designer Pierre Gonalons zusammengetan, um den Renault 5 Diamant zu schaffen – ein vom Interior Design inspiriertes elektrisches Showcar.

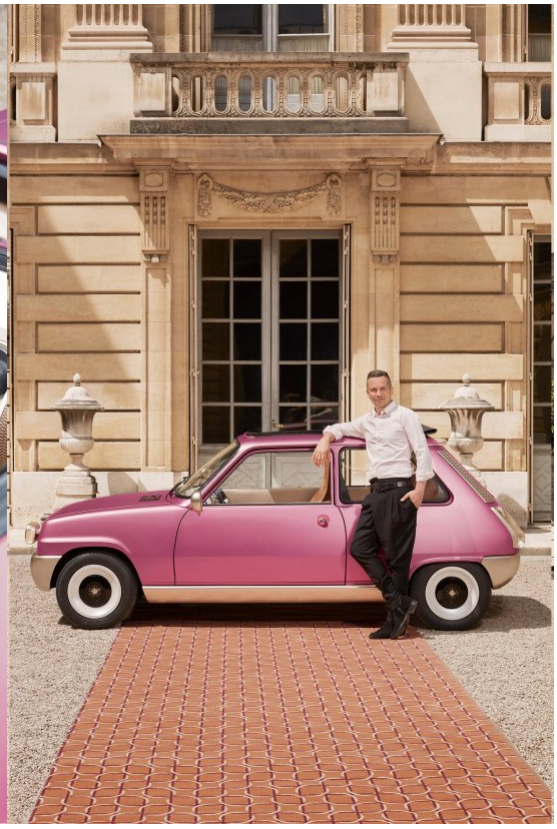
Es war nur eine Frage der Zeit, ehe die Restomod-Welle auch den Renault 5 erreicht, schließlich ist das kleine Schrägheckmodell nicht nur eines der erfolgreichsten Autos in der Markengeschichte, sondern selbst schon so etwas wie eine Stilikone. Jetzt haben Renault und Pierre Gonalons ein Team gebildet, um das vielleicht extravaganteste Showcar des jungen Jahrhunderts zu schaffen – der hochkarätige Renault 5 Diamant.

Die Jubiläums-Spezifikation funkelt mit mehreren Highlights wie beispielsweise die überraschend effektive Zwei-Ton-Kombination von Satin Pink und Gold, die schön kontrastiert mit den Renault 5 Alpine-Rädern. Fast jeder Zoll des Fahrzeugs scheint ein Redesign erlebt zu haben, unter anderem die frei schwebenden Frontscheinwerfer, die sich stolz vom vorderen Stoßfänger abheben sowie die wie Edelsteine wirkenden Heckleuchten, die das Juwelenthema und um das Auto führen.



Im Innenraum hat Gonalons alle Möglichkeiten ausgespielt: Er hat was nur geht, entfernt und nur essentielle Elemente wie Türgriffe, Fensterkurbel und Schalthebel behalten, diese aber in Kugelform gestaltete. Das bringt uns zur Steuerung. Das Lenkrad ist – eine Bretzel. Gefertigt aus feinem Grand Antique d´Aubert-Marmor auf Karbon, behauptet Renault, dass diese Einheit trotz der unkonventionellen Form „sich durch große Bedienfreundlichkeit auszeichnet“. Wir gehen davon aus, dass das keine Relevanz für irgendeine Kollision mit dem Fahrzeug besitzt.

Das Design ist überzeugend ausgeführt und verarbeitet, zumal einige der Elemente im Interieur experimentellen Charakter genießen. Doch vor allem lag der Fokus beim Renault 5 Diamant auf den Materialien. Die Sitzbezüge wurden von den Textilspezialisten Métaphores hergestellt, das Rosshaargewebe am Armaturenbrett von der jahrhundertealten Firma Le Crin, die ausschließlich in Manufaktur webt. Der Wollteppich aus Mohair stammt von Pinton, einem der letzten Gobelin-Spezialisten Frankreichs. Die Vergoldung – inklusive des Monogramms auf der Motorhaube – wurde von dem renommierten Pariser Atelier Bertin-Aubert ausgeführt.



Wir sind einfach verzückt von diesem hinreißend extravaganten kleinen Showcar. Es besitzt die innovative modische Allure und die lässige Nichtbeachtung des Insassenschutzes, welche auch die Concept Cars der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts geprägt hat. Und das fasziniert uns. Die unvermeidliche NFT-Anbindung, die das Debüt des Sondermodells begleitet, wirkt schon jetzt ein wenig passé, dennoch haben Renault und Gonalons einen seltenen Diamanten mit diesem neu konzipierten Renault 5 gehoben.

Galerie

Source URL: https://www.classicdriver.com/de/article/autos/der-renault-5-diamant-ist-ein-schatzkaestlein-auf-raedern
© Classic Driver. All rights reserved.